

Mellinsche Stiftung Füchten

5021^v

1793

Aug. 3
(Werl) und
4. (West-
rich)

Nachdem die verwitwete Frau v. Bendit geb. v. Radberg am 11. Juli 1793 ihrem Neffen Joseph v. Mellin die Nutznießung ihres Wohnhauses in Werl von künftigen Herbst übertragen hat, erwirbt der Herr v. Mellin von den Schwägerinnen der Frau v. Bendit, nämlich der Wwe. Sophie von Lilien und der Wwe. v. Papen zu Westrich, beide geb. v. Bendit, und Tante des Herrn v. Mellin als Intestatsterbinnen ihres + Bruders Wilh. Joseph v. Bendit deren Zweidrittel des ged. Hauses für einen an jede von ihnen zu zahlenden Betrag von 950 Rthrn.

Cr. Papier. Siegel und Unterschriften
der 3. Kontrahenten.